

mittel | ⌚ 9h 55min | ↔ 23.5 km | ↑ 2206Hm ↓ 1646Hm | 🏠🍴 Hüfihütte & Windgällenhütte | 📅 Jul – Sep

Rundwanderung durch das idyllische Maderanertal mit einer intakten Alpenflora zur Hüfihütte und dem Hügigletscher und weiter zur Windgällenhütte. Das Golzernseeli am Ende Wanderung lädt zum Baden und Bräteln, Verweilen ein.

Ausgangspunkt: Golzern, Talstation Seilbahn – Bushaltestelle
Endpunkt: Golzern – Bergstation Seilbahn
Einkehr: Unterkunft und Verpflegung: Hüfihütte & Windgällenhütte
 nur Verpflegung: Berggasthaus Legni, Alp Stössli, Sirup-Bar (Blindensee), div. Alpbeizli in Seewen und Hüseren
Anforderungen: weiss-rot-weiss (T2 – Bergwandern)

00.00 h	Golzern /Bristen, Talsta. Seilbahn, 832 m	🚠 🚶
00.40 h	Berggasthaus Legni, 1011 m	🍴 🚶
01.20 h	Alp Stössli, 1187 m	🍴 🚶
01.50 h	Guferen, 1275 m	🚠 (J. Zberg Tel.: 041 883 18 08 / 079 271 81 57)
02.20 h	Blindensee (Sirup-Bar), 1374 m	🍴 🚶
05.00 h	Hüfihütte, 2334 m	🏠 🚶
06.25 h	Riedböden, 1432 m	
07.30 h	Tritt, 1744 m	
08.30 h	Windgällenhütte AACZ, 2032 m	🏠 🚶
08.50 h	Schissenegg, 1879 m	
09.55 h	Golzern (Bergstation Seilbahn), 1395 m	🚠 🏠 🚶

📄 [Wanderkarte](#)



Wegbeschreibung

Startpunkt der Bergwanderung ist die *Bushaltestelle Golzern/Bristen Talstation (Seilbahn)* am Anfang des Maderanertals im Kanton Uri. Von *Bristen* führt das Talsträsschen entlang dem rauschenden *Kärstelenbach*, vorbei an Bergwiesen und durch Waldpartien, über das *Berggasthaus Legni* und die *Alp Stössli*. Hier kann man etwas trinken und Milchprodukte einkaufen. Weiter geht es zur *Guferenalp*. Wer will kann die Wanderung um rund 2 Std. / 580 Hm abkürzen und sich mit dem **Taxidienst** (Josef Zberg Tel.: 041 883 18 08 / Mobile: 079 271 81 57) bis hier hochfahren lassen.

Weiter geht es auf dem gut markierten Bergweg nach *Blindensee*. An der *Sirup-Bar* kann man hier etwas trinken und sich für den Schlussaufstieg stärken. Mit Blick auf den rauschenden *Stäuberfall* und die allgegenwärtige Alpenflora geht es zügig aufwärts. Bald überquert man den noch jungen aber bereits wilden *Kärstelenbach* das letzte Mal. Jetzt beginnt der eigentliche Hüttenanstieg, der am Morgen noch lange im Schatten liegt. Unterwegs sieht man für einen kurzen Moment den Gletschersee des *Hüfifirns*. Dem *Hügigletscher* begegnet man dann wieder in der Nähe der **Hüfihütte** (Tel. Hütte: 041 885 14 75).

Der Abstieg erfolgt von der *Hüfihütte* zunächst wie der Aufstieg bis zur Weggablung *Riedböden*. Hier erfolgt nun nochmals ein Aufstieg – via *Tritt* – bis zur **Windgällenhütte** (Tel. Hütte: +41 (0)41 885 10 88).

Die Rückwanderung von der *Windgällenhütte* über *Schissenegg* und *Nossplatten* ist zwar steil und felsig, doch die Felsen sind griffig und mit gutem Schuhwerk, was sowieso in der alpinen Bergwelt ein Muss ist, kommt man diesen Weg rasch und sicher vorwärts – und zwar als fast einziger Weg wieder zum *Golzernseeli* zurück. Dort kann man dann die wunderbare Abendsonne geniessen und vielleicht auch ein Bad nehmen? Oder doch lieber ein herrliches hausgemachtes Dessert in einem der urchigen Restaurants? Die kleine Seilbahn bringt den Wanderer wieder zum Ausgangsort nach *Golzern / Bristen Talstation* zurück.



WARUM BELOHNEN WIR EINEN AKTIVEN

LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST **SWICA**

swica.ch/fit